

Leistungsnachweise am Gymnasium in Bayern

Beitrag von „Antimon“ vom 12. März 2023 11:03

[Zitat von Lehrerin2007](#)

Dieses "Ausfrage"-Training (für alle) führte in meinen Klassen nicht selten dazu, dass ich im Vergleich zu den Parallelklassen die besseren Schulaufgabenschnitte hatte

Es ist bezeichnend, dass du den besseren Notenschnitt als Qualitätskriterium nennst. Bei einer Fremdsprache würde mich interessieren, ob die SuS die denn dann auch sprechen können.

Ich kann mir auch auf die Schultern klopfen, ich habe bei uns an der Schule in der Chemie immer den besten Klassenschnitt raus. Die Frage ist, was bleibt hängen. Ich habe Maturanden, die von sich aus fragen kommen, wss es denn mit diesen synthetischen Kraftstoffen auf sich hätte, wir haben da doch mal was Ähnliches in Chemie angeschaut (stimmt, die Methanisierung nach Sabathier) und das mit der Wasserelektrolyse war doch auch schon dran und da sei doch der Wirkungsgrad gar nicht mal so geil gewesen und in Physik beim Herrn S. sei doch auch mal irgendwas in die Richtung Thema gewesen (haben sie seit diesem Schuljahr gar nicht mehr aber der hat ihnen was über Photovoltaik erzählt...)... Äh ja, die haben offensichtlich irgendwas gelernt was nicht nur gute Noten produziert.